

Personen

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Berner Taschenbuch**

Band (Jahr): **31 (1882)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das unterbrochene Sankt Michelsfest

am 25. September 1523¹⁾.

Ein dramatisch bearbeitetes Lebensbild aus der Reformationszeit
Bern's.

Personen:

Niklaus von Wattenwyl, Stiftsprobst.
Berchtold Haller, Chorherr am St. Vinzenzenmünster.
Dr. Thomas Wyttenbach, Prädikant von Biel.
Sebastian Meier, Lesmeister zu Barfüßen.
Niklaus Manuel, Benner.
Hans Zeender, des Großen Rath's.
Valerius Anshelm, Stadtarzt.
Gilgian Tresp, Schneider²⁾.
Schärer, Standesweibel.
Ueberli, Stadtbürger³⁾.
Büntelsänger. Schulmeister⁴⁾.
Elisabeth von Büren, Priorin des Inselklosters.
Margaritha Brüggl, Bennerin von Bern.
Großweiblin Schaller.
Agnes Stär,
Clara Mai,
Magdalena Wittenbach,
Anna von Büttikon,
Ottilie Wagner,
Eine Circarin,
Eine Begine.
Frau Doktorin Anshelm.
Des Schultheißen Magd.
Bürger, Stadtweibel, Nonnen, Volk.

1) Das Fest des hl. St. Michael wird am 29. Sept. gefeiert; warum der Verfasser hier den 25. angenommen hat, ist nicht ersichtlich.

2) Der Schneider Tresp, Zwingli's Schwager, hieß nicht Gilgian (Megidius), sondern Leonhard.

3) Ueber ihm erscheint im Stücke noch der Bürger Bizius.

4) Diese beiden Figuren sind im Folgenden weggelassen worden.